

GALERIE BÖHLER

zeigt

29. Oktober – 30. November 2017

Reinhard Springer

Tanzstudien und
Stadt-, Feld- und Küstenlandschaften

Zur Eröffnung am Sonntag, dem 29. Oktober 2017, 17 Uhr
spricht die Kunsthistorikerin Dr. Eva Bambach-Horst

Zur Vernissage laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Um Antwort wird gebeten

Ihre Helga und Wolfgang Böhler

“In Springers Arbeiten tanzen Menschen, es tanzt auch Natur. Und dabei wird dem Betrachter immer wieder deutlich: Tanz ist sowohl ein „Selbst tanzen“ als auch ein „Getanzt werden“. Tanzen macht die unvermeidliche Gleichzeitigkeit von „Aktiv-Sein“ und „Mitgerissen Werden“ augenfällig“

Frank Oehmichen in „Tanz des Lebens - Reinhard Springer.“ Dresden 2014

Reinhard Springer zählt zu jenen Künstlern, die sich am intensivsten mit existentiellen Themen beschäftigen. Tanz kann Inneres in Bewegung umsetzen, Äußerliches darstellen. Der Künstler interessiert sich bis an die existentielle Grenze von Enthusiasten.

Skizzen und Zeichnungen zum Thema Tanz konnte Springer in den Probesälen der *Palucca-Schule* Dresden und in der Landesbühne Sachsen vor Ort anfertigen: mit schwarzer Kreide, Deckweiß, dazu Mischtechniken, bei denen zusätzlich Wasserfarben und Tusche mit dem Pinsel verarbeitet wurden.

Der Dresdner Kunstkritiker Heinz Weißflog würdigt Reinhard Springer „Das Figürliche hat oft Strukturen, die an Landschaften erinnern. In der Figur geht es meist um das Sich-Mitteilen. Das Landschaftsbild ist dagegen immer Bezug und Fluchtpunkt für das eigene Ich. Im Tanz drücken sich die körperlichen Affekte deutlicher aus (als in den „Homeless“-Folgen seiner Graphiken von Behinderten), weil er die ganze Lebensspanne der Ausdruckformen umfasst. Gestisches wird zum verborgenen Gleichnis für menschliches Empfinden“.

Im zweiten Teil unserer Ausstellung dominieren atmosphärische Eindrücke von Landschaften: Ausgangspunkte einer malerischen Form, die besonders bei Springer von der Struktur der Farbe lebt. Stadtmotive aus Dresden, Feld- und Küstenlandschaften - überwiegend von Ostseeküste, Rügen und Skandinavien - vergegenwärtigen seine intensive malerische Entwicklung.

Reinhard Springer - 1953 in Dresden geboren, 1976-79 Abendstudium an der HfBK Dresden, 1979-85 Studium u.a. bei Gerhard Kettner, 1985 Diplom. 1884-2016 Studien und Arbeitsreisen in Europa. Grafikpreise 1985, 1987, 1992, 1995, 2002, Seit 2010 Lehrbeauftragter an der Ev. Hochschule Moritzburg. Seit 1987 mehr als 300 Einzelausstellungen und Beteiligungen; ab 1993 regelmäßig in der Galerie Böhler, auch bei thematischen Ausstellungen.

Letzte Ausstellungen: **Franz Politzer** – Vieldeutige Klarheit – Bilder und Farbradierungen (2017)

Nouvelle École de Paris – Chagall, Cocteau, Miro, Picasso u. a. (2016/17)

Volker Sammet - Veränderte Wirklichkeiten – Mappenwerke und Radierungen (2016)

GALERIE BÖHLER

Bensheim – Marktplatz 6

Tel. 06251/39600; Fax 39411

E-Mail: info@galerieboehler.de - www.galerieboehler.de

Geöffnet: Mo – Fr. 10-18 Uhr (Holztür am Südeingang), **samstags 10 – 14 Uhr** und nach Vereinbarung